



<b>Mitteilungsvorlage</b>	Vorlage-Nr: VO/2017/367	
Federführend: FB 1 Zentrale Dienste	Status: öffentlich	
	Datum: 22.11.2017	
	Ansprechpartner/in: Gerd Wichmann	
	Bearbeiter/in: Schmedtje, Martin	
Mitwirkend:	<b>öffentliche Mitteilungsvorlage</b>	
<b>Kommunales Benchmarking der schleswig-holsteinischen Kreise</b>		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	Hauptausschuss	Kenntnisnahme

## 1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

## 2. Sachverhalt:

Der unter Federführung des Landkreistages erarbeitete Bericht 2017 zum kommunalen Benchmarking der schleswig-holsteinischen Kreise wurde den Kreistagsabgeordneten mit Email vom 20.07.2017 zugeleitet. Dem Bericht beigelegt waren Kennzahlenhefte mit den wichtigsten Vergleichszahlen aus den Bereichen „Soziales“ und Jugend“ (im Vorgriff auf die noch nicht fertiggestellten Langfassungen dieser Berichte).

Zwischenzeitlich wurden die jeweiligen Teilbereiche des Benchmarkingberichtes im Sozial- und Gesundheitsausschuss (14.09.2017, nur Bereich „Gesundheit“), im Umwelt und Bauausschuss (14.09.2017), im Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung (13.11.2017) sowie im Regionalentwicklungsausschuss (16.11.2017) vorgestellt.

Die Langfassungen des Jugendberichtes und des Sozialberichtes werden in Kürze fertiggestellt sein und voraussichtlich im 1. Quartal 2018 im Jugendhilfeausschuss bzw. im Sozial- und Gesundheitsausschuss vorgestellt werden.

In die unmittelbare Zuständigkeit des Hauptausschusses fallen folgende Bereiche des Benchmarkingberichtes:

1 - 4	Allgemeine Anmerkungen und Erläuterungen zum Projekt	Seiten 01 - 07
5	Übergreifende Struktur- und Haushaltsdaten	Seiten 07 - 16
6.1	Personalwirtschaft, Personalabrechnung	Seiten 17 - 22
6.2	Kasse, Vollstreckung	Seiten 23 - 27
6.3	Zulassungsstelle	Seiten 28 - 30

6.4	Bußgeld	Seiten 31 - 34
6.5	Veterinärwesen	Seiten 35 - 38
6.6	Feuerwehrwesen	Seiten 39 - 40
6.14	IT / EDV	Seite 76

Als Anlage sind die Stellungnahmen der Fachbereichsleitungen zu den vorstehend genannten Bereichen beigefügt.

Das von August 2010 bis Juli 2016 aus Mitteln des kommunalen Bedarfsfonds finanzierte Benchmarkingprojekt wird ab August 2016 aus Eigenmitteln der Kreise fortgeführt. Der auf den Kreis entfallende Anteil von jährlich rd. 22.800 € ist im Teilhaushalt 111408 veranschlagt (siehe auch Mitteilungsvorlage für die Sitzung des Hauptausschusses am 14.01.2016).

**Anlage/n:**

*Benchmarkingbericht 2017*

*Stellungnahme der Fachbereichsleitungen*